

## Presseinformation

### Bündnis für Krebsprävention NRW rät: Sei mal zu früh!

Internetportal bietet qualitätsgesicherte Informationen

Düsseldorf, 17.12.2020, Weniger Menschen mit Krebserkrankungen in NRW, das ist das Ziel des „Bündnis Krebsprävention NRW“. Das Bündnis ist ein Zusammenschluss der Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V. mit gesetzlichen Krankenkassen/-verbänden und Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung. Der erste gemeinsame Schritt des Präventionsverbundes ist das Internetportal „Sei mal zu früh“, unter [www.sei-mal-zu-frueh.de](http://www.sei-mal-zu-frueh.de) mit gesicherten Informationen zur Vorbeugung und Früherkennung von Krebs. Neben zahlreichen Informationen und Tipps zur Krebsprävention und Gesundheitsförderung gibt das Portal einen Überblick über gesundheitsbezogene und qualitätsgesicherte Angebote in NRW. Der Fokus liegt dabei auf Wissensangeboten, die sich konkret am Lebensalltag der Menschen orientieren. Dies sind zum Beispiel Projekte zur Hautkrebsprävention in Kindergärten und Schulen, Vorträge für Betriebe oder Vereine, Informationen für Pflegeeinrichtungen und vieles mehr.

„Wenn wir es schaffen, Informationen und Angebote in das soziale Umfeld der Menschen zu tragen, dann haben wir einen soliden Grundstein für gesundheitsbewusstes Verhalten mit zukünftig weniger Krebserkrankungen gelegt“, ist sich Bärbel Brünger vom Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek), sicher. So ist das Bündnis im bevölkerungsreichsten Bundesland NRW die erste Initiative dieser Art im gesamten Bundesgebiet. Eine wichtige Basis für den Verbund ist die schon langjährige Zusammenarbeit mit den gesetzlichen Krankenkassen in NRW. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Art der Informationsvermittlung. „Unser Ziel ist es, Informationen und Angebote für alle Menschen in NRW händelbar und abrufbar zu machen,

dort wo sie gebraucht werden und auch praktische Anwendung finden – nämlich im sozialen Miteinander“, ergänzt Hendrik Hillebrand von der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG). Laut einer Studie der Universität Bielefeld steht es um die Gesundheitskompetenz der Deutschen derzeit nicht zum Besten. „Viele Menschen haben Schwierigkeiten, gesundheitsrelevante Informationen zu beurteilen und praktische Unterstützungsangebote, beispielsweise Seminare der Krebsgesellschaft oder anderer Anbieter, für sich zu nutzen“, so Sandra Bothur, Geschäftsführerin der Krebsgesellschaft NRW. Diesen Weg soll [www.sei-mal-zu-frueh.de](http://www.sei-mal-zu-frueh.de) ebnen.

#### Hintergrund-Info zu Krebs in NRW

In NRW erkranken jährlich etwa 108.000 Menschen neu an Krebs. Laut statistischen Schätzungen des Robert Koch-Instituts sind das jeder zweite Mann (51%) und nahezu jede zweite Frau (43%), die im Laufe ihres Lebens mit einer Krebsdiagnose konfrontiert werden. Mehr als die Hälfte der jährlichen Neuerkrankungen könnte jedoch vermieden werden; etwa durch einen ausgewogenen Lebensstil.

Quelle : Landeskrebsregister NRW 2019, Robert-Koch-Institut 2019

#### Dem Bündnis Krebsprävention NRW gehören folgende Organisationen an:

- Krebsgesellschaft NRW e.V.

#### Krankenkassen/-verbände:

- AOK NORDWEST
- AOK Rheinland/Hamburg
- BARMER
- BKK-Landesverband NORDWEST
- DAK-Gesundheit
- HEK
- hkk

- IKK classic
- KKH
- KNAPPSCHAFT
- Techniker Krankenkasse (TK)
- Verband der Ersatzkassen (vdek)
- Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Träger der gesetzlichen Unfallversicherung:

- Unfallkasse NRW (UK NRW)
- Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)
- Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI)
- Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU)

Kooperationspartner:

- Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BG HM)

Kontakt: Krebsgesellschaft NRW e.V.

Friederike Kreuzwieser: [kreuzwieser@krebsgesellschaft-nrw.de](mailto:kreuzwieser@krebsgesellschaft-nrw.de)

02 11- 15 76 09 98